

Gemeinsam sind wir stark - gezielte Kooperation führt zum Erfolg!

Projektarbeitsplätze im Rahmen des Angebotes des Arbeitsmarktservice können die Lücke zwischen den Kompetenzen unserer AMS-KundInnen und den Erfordernissen des Arbeitsmarktes schließen oder zumindest zu verringern. Dass dies auch bei KundInnen mit schwieriger Ausgangssituation (Alter, wenig Praxis, keine/schlechte Ausbildung, Migrationshintergrund, sonstige Vermittlungshemmnisse) gut gelingen kann, zeigt die derzeitige Erfolgsserie bei Ökoservice.

23 Austritte; 10 Arbeitsaufnahmen direkt nach dem Projektarbeitsplatz das ist die bisherige Zwischenbilanz des Jahres 2013.

Dieser Erfolg wurde nur durch die intensive Kooperation innerhalb des AMS (Projektbetreuung, Sfa- und Sfu-BeraterInnen, LGS, Qualitätsbeauftragte) sowie Ökoservice und diverser Firmen ermöglicht. Diese wissen durch die langjährige gute Zusammenarbeit das durch Ökoservice bestens qualifizierte Personal zu schätzen.



Mag. Anton Edelsbrunner, Andreas Gutleben, Jasmina Gutleben, Herbert Lang, Tanja Grobbauer, Veronika Hojak, Mag.a Sonja Pichler, Mag.a Antje Bodner

So auch die Geschäftsinhaber von Fa. Sauber & Co, Jasmina und Andreas Gutleben, die nach längerer Suche mit Hrn. Lang Herbert den idealen Mitarbeiter für die Grünraumpflege gefunden haben. "Das während der Arbeit bei Ökoservice im Rahmen einer hochwertigen Schulung erarbeitete Zertifikat ist

in der Branche sehr geschätzt", so die Aussage von Frau Gutleben, die als Landesinnungsmeister-Stv.in für den Bereich Chemisches Gewerbe und Denkmal, Fassaden- und Gebäudereiniger die Erfordernisse der Branche sehr gut kennt.

Wie kann solch ein Erfolg gelingen?

Der Prozess wird durch Problemidentifikation und passgenaue Zubuchung zur bbs Jobbörse durch die Beraterin/den Berater in Gang gesetzt und daraus kann sich im besten Fall folgendes Kundenlob entwickeln:


Die Servicebox

Ihr direkter Kontakt zur
Geschäftsleitung des AMS



Ihre Meinung zählt!

Anregungen, Meinungen, Beschwerden...

Sg. Fr.
Möcht mich herzlich bei Ihnen für Ihr
bemühen bedanken.
Sie haben mein Leben geändert,
Schade, das sie nicht früher meine
Beraterin waren. Meine Zeit bei ÖKO ist
vorbei. Fang am Montag aber bei
FA. Sauber Co an.
Herzliche Grüße Rang Herbert 

Vielen Dank!

Abschließend wünschen wir Mag.^a Sonja Pichler, die diesen Prozess mit viel Engagement und persönlichem Einsatz begleitet hat, alles Gute für ihre neue Herausforderung als Personalentwicklerin in der AUVA. Ihr Bereich bei Ökoservice wird ab sofort von Ing. Mag. Guido Ladinig (bisher bbrz/ARIS) übernommen.

Mag. Anton Edelsbrunner folgt mit 1.7. dem bisherigen Ökoservice-Geschäftsführer Christian Krizanic. Auch ihm wünschen wir alles Gute und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.

Durch engmaschige Kooperation aller Beteiligten wird es uns auch zukünftig gelingen, den Erfolgsprozess auf allen Seiten weiter zu begleiten.